

# Schulexpress rollt auch zu Karl Lerbs

**Gartenstadt Süd (spa).** Pünktlich zum Schulbeginn können jetzt ganz viele Kinder sicher in ihre Schule gelangen, denn der „Schulexpress“ rollt weiter – auch zur Karl-Lerbs-Straße in der Gartenstadt Süd. Eine Borgfelder Elterninitiative hatte vor sechs Jahren ihre Idee umgesetzt: Die Kinder gehen in kleinen Gruppen zur Schule und treffen sich an „Haltestellen“ im Umkreis von etwa einem Kilometer. Mitinitiatorin Verena Nölle: „Somit haben wir binnen kürzester Zeit den Autoverkehr um die Schule reduziert und die Kinder haben Bewegung an der frischen Luft.“

Auch die Kinder der Schule an der Karl-Lerbs-Straße können jetzt ihren Schulexpress nutzen. Im Rahmen eines Schulfestes war das Projekt gestartet worden, die Kinder setzten sich mit den Themen Verkehrserziehung, Bewegung und Ernährung auseinander und Ortsamtsleiter Klaus-Peter Fischer weihte das neue Schild ein. Auch die „gelben Füße“ auf dem Boden, die den Weg signalisieren, gehören zum Konzept.

Nach Auskunft von Verena Nölle haben sich mehr als 50 Schulen in Bremen und umzu dem Projekt Schulexpress angeschlossen.